

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Tabulaturbuch auff die Lauten**

**Ochsenkhun, Sebastian**

**Heydelberg, 1558**

All ding auff erd zergencklich ist

**urn:nbn:de:bsz:31-37358**





1.

All ding auff erd / zergenglich ist / wie wol bewist / kein Reich blib vnzer-  
spalten. Assyria vnd Persia / auch Griechen land / nam vberhand / zuletzt  
der Römer gwalte.

2.

All ding auff erd / siecht im jertz gleich / das Römisch reich / werd auch her-  
nach zerfallen. Dañ Chustlich zucht / löblich gerucht / wirdt vnderlan / derhalb  
zergan / aller weltlichen prallen.

3.

All ding auff erd / kompt mich hart an / kan wol verstan / die welt ist mit  
zuwider. Gschicht villedicht drumb / auff das ich kün / durch hilffe bloß / ansech-  
tung groß / zur demut gworffen nider.

4.

All ding auff erd / steht mit mir so / als het ich do / Gotte huld vnd gnad  
verloren. Es ist aber / zum vortraber / Dauid zumal / vnd ander all / mit fürge-  
steller worden.

5.

All ding auff erd / mit zwider sind / ein seulich sind / wohin ich mich thue  
feren. So ist ein gang / was ich anfang / ein Doeg bheudt / mit füß vnd hendt /  
mein sachen zuerstören.

6.

All ding auff erd / gehn wie sie wollen / so wil ich stellen / zum Herren  
mein vertrauen. Sind dann gnad ich / so wird er mich / wider holen schier / wo  
nit thut mir / ab sein wolgfallen nit grawen.

7.

All ding auff erd / erwegen thue / zu nachts vnd frue / ich mich auff Gott  
verlasse. Vmb befrung bitt / vnd hoff damit / wider zu land / vñ erstem stand /  
zukommen wie Manasse.